

*In das Haupt Palais.*

26½ Stück Capiteler . . . von Gibs sammt Aufmachen . . . . . 159·30 fl. C. M.

*An dass Gartten Gebäude.*

4 Stück grosse oval Kränze mit Blumen von Gibs die Bänder von starken Bley . . . 96— fl. C. M.

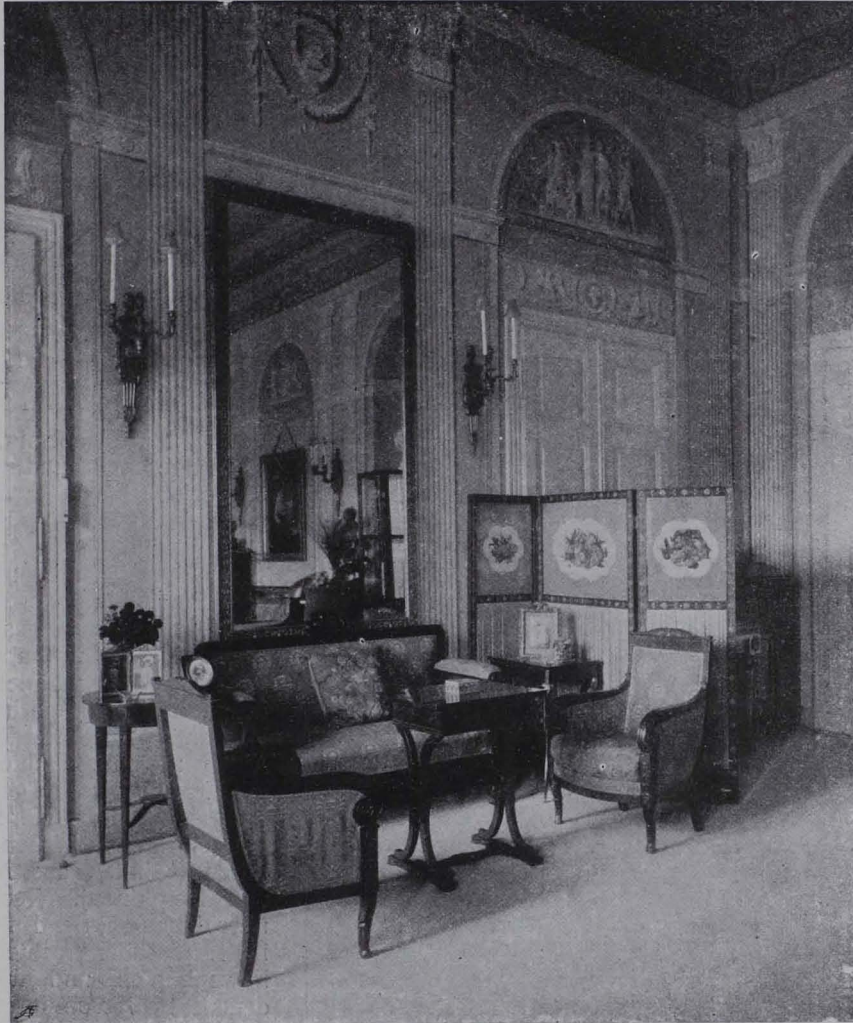


Fig. 189. Baden, Weilburg, Großer Salon (S. 133).

*Conto des acad. Bildhauers Jacob Högler vom 30. VIII. 1823.*

*Nemlich einen Brunnen in den Garten von Stein verzirt von beyden Seiten wie auch einen Bogen in dem Apolo von Cararar Marmor mit neun Löchern gebort und verbefestigt, dan bey dem Neptun in Schloß die Moßblätter ausgebessert zusammen dafor . . . . . 30— fl. C. M.*

*Consignation über des dem Herrn Architekten Joseph Kornhäusel für die Leitung des Baues und sonstige Verwendung bei der Einrichtung des Schlosses Weilburg*

*Summa . . . . . 35.730·49 fl. C. M.*

*Gesamtkosten des Baues . . . . . 772.000— fl. C. M.*

1824, 4. V. Dankschreiben des Erzherzogs Karl an Kornhäusel wegen „seiner verständigen Anordnung und seines guten Geschmacks als seiner treuen und eifrigen Sorge um die Erzielung der möglichsten Oeconomie“ (Konzept und Reinschrift).